

## INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung.....	11
1.1	Fragestellung und Zielsetzung der Arbeit .....	11
1.2	Methodik.....	12
1.3	Vorgehen und Aufbau der Arbeit.....	12
2	Einführung der direkten Demokratie in der Schweiz .....	15
2.1	Entstehung der direkten Demokratie.....	16
2.1.1	Kontinuität .....	16
2.1.2	Diskontinuität .....	17
2.1.3	Umwälzung.....	17
2.2	Einführung der direkten Demokratie.....	18
2.2.1	Die Einführung in den Kantonen.....	18
2.2.2	Das Umfeld der ersten Revision der Bundesverfassung .....	22
2.2.3	Die Einführung auf Bundesebene .....	26
2.3	Gegenüberstellung der Einführungsgründe.....	34
3	Entwicklung der direkten Demokratie .....	39
3.1	Initiative .....	39
3.1.1	Initiative auf Totalrevision der Verfassung .....	39
3.1.2	Initiative auf Partialrevision der Verfassung .....	39
3.1.3	Allgemeine Volksinitiative .....	40
3.2	Referendum.....	41
3.2.1	Fakultatives Referendum.....	41
3.2.2	Obligatorisches Referendum .....	43
3.2.3	Staatsvertragsreferendum .....	44
3.3	Zusammenfassung der Entwicklung.....	47
4	Politökonomischer Erklärungsansatz .....	49
4.1	Wirtschaft und Institutionen .....	49
4.2	Exogene versus Endogene Institutionen.....	50
4.3	Neo-Institutionalismus .....	52
4.3.1	Soziologischer Institutionalismus .....	52
4.3.2	Rational Choice Institutionalismus .....	53
4.3.3	Historischer Institutionalismus .....	53
4.3.4	Neo-Institutionalismus und Institutioneller Wandel .....	54
4.4	Demokratisierung.....	54
4.5	Theorien zur Ausweitung der Stimmberechtigung .....	55
4.5.1	Furcht vor Unruhen.....	57
4.5.2	Kriegsgefahr.....	59
4.5.3	Rivalitäten innerhalb der Elite .....	60
4.6	Zusammenfassung .....	61
5	Hypothesen.....	63
5.1	Grundlegende Dimensionen .....	63
5.2	Einführung unter innerem Druck zur Konfliktlösung .....	64
5.3	Einführung unter äusserem Druck zur Zentralisierung .....	66
5.4	Freiwillige Einführung zur Lösung eines internen Konflikts .....	67
5.5	Freiwillige Einführung zur Durchsetzung einer Zentralisierung .....	69
5.6	Übersicht über die Hypothesen .....	71

6	Daten	73
6.1	Namentliche Abstimmungen des Nationalrats von 1871 und 1872	74
6.1.1	Nationalräte	74
6.1.2	Namentliche Abstimmungen	76
6.2	Kantonale Indikatoren	78
6.3	Individualdaten zu den Nationalräten	79
7	Clusteranalyse	81
7.1	Methode	82
7.1.1	Ähnlichkeitsermittlung	82
7.1.2	Fusionierungsalgorithmen	84
7.1.3	Interpretation von Dendrogrammen	86
7.2	Datenspezifizierung	87
7.3	Clusteranalyse	87
7.3.1	Ausgangskusteranalyse	87
7.3.2	Bereinigung der Clusteranalyse	90
7.4	Ergebnisse der Clusteranalyse	92
8	Multinominales Schätzmodell	97
8.1	Methode	97
8.2	Modellspezifikation	99
8.3	Ergebnisse der Maximum Likelihood Schätzungen	102
8.3.1	Abstimmung zur Einführung des Referendums	103
8.3.2	Abstimmung zur Einführung der Initiative	109
8.3.3	Abstimmungen zum Ständemehr	112
8.3.4	Abstimmung zur Form des Referendums	116
8.4	Schätzresultate	119
9	Zusammenfassung und Folgerungen	123
	Rechtsquellen	127
	Bibliografie	129
	Appendix	139
	1.1.Nationalräte   Übersicht	139
	A.1Namentliche Abstimmungen   Detaillierte Angaben	143
	A.1.1 Erste Lesung des Nationalrates	143
	A.1.2 Zweite Behandlung	147
	A.1.3 Differenzbereinigung mit dem Ständerat	148
	A.1.4 Schlussabstimmungen	148
	A.2Clusteranalysen Abstimmungen	149
	A.2.1 Clusteranalyse mit allen Abstimmungen	149
	A.2.2 Clusteranalyse ohne die Abstimmungen 2 und 3	153
	A.2.3 Clusteranalyse ohne die Abstimmungen 2, 3 und 15	157
	A.2.4 Definitive Clusteranalyse ohne die Abstimmungen 2, 3, 15, 21 und 25	161